

# SITZUNGSVORLAGE DER STADT NETTETAL



Nr. 1322/2014-20

**Betreff:** Jahresabschluss 2016 des NetteBetriebs  
**Vorlage:** öffentlich  
**Datum:** 26.09.2017  
**Federführend:** NB

## Beratungsverlauf:

Gremium	Termin	Behandlung
Betriebsausschuss NetteBetrieb	18.10.2017	Ö
Rat	07.11.2017	Ö

## Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss des NetteBetriebes für das Wirtschaftsjahr 2016 wird, vorbehaltlich der Ergebnisse der Prüfung durch die Revision, festgestellt. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.002.350,58 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

## Begründung der Vorlage:

Gemäß § 21 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i.V.m. § 13 der Betriebssatzung der Stadt Nettetal für den NetteBetrieb sind der Jahresabschluss und der Lagebericht von der Betriebsleitung aufzustellen und über den Bürgermeister dem Betriebsausschuss vorzulegen.

Der Jahresabschluss 2016 mit Prüfbericht wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WWS Wirtz, Walter, Schmitz GmbH erstellt. Weitere Erläuterungen zum Jahresabschluss erfolgen durch Herrn Schmedt, WWS Wirtz, Walter Schmitz GmbH, in der Sitzung.

Die Abschlussunterlagen 2016 wurden an die Fraktionen verteilt und stehen im Ratsinformationssystem unter der Vorlagennummer 1322/2014-20 zum Herunterladen bereit.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Jahresüberschuss von 1.002.350,58 € aus. Der Jahresüberschuss behinhaltet unter anderem Gewinne aus Grundstücksverkäufen in Höhe von 282.381,32 € aus dem Anlagevermögen und 226.512,96 € aus dem Umlaufvermögen.

Gemäß § 26 der Eigenbetriebsverordnung hat der Betriebsausschuss ggf. die Ergebnisse der Prüfung der örtlichen Rechnungsprüfung in seine Beratung einzubeziehen. Der abschließende Prüfbericht liegt noch nicht vor.

Gemäß § 4 der Eigenbetriebsverordnung entscheidet der Rat u.a. über die Feststellung des

Jahresabschlusses, die Verwendung des Jahresgewinns oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages und die Entlastung des Betriebsausschusses.